

Möglichkeit, ein Teelicht zum Gedenken zu entzünden.



Petruskapelle

Grabformen

Für viele Menschen ist es selbstverständlich und wichtig, die Gräber ihrer Verstorbenen individuell zu gestalten und zu pflegen. Wenn eine Grabpflege nicht möglich ist, bietet unser Friedhof auch pflegefreie Grabformen.

Grabstätten mit eigener Pflege

Reihengräber für Sargbeisetzungen

werden nur als Einzelgrab vergeben. Eine Auswahl des Grabplatzes oder weitere Beisetzungen sind nicht möglich. Ein Reihengrab kann nicht verlängert werden, das Nutzungsrecht erlischt mit Ablauf der Ruhefrist.

Wahlgräber für Sarg- und Urnenbeisetzungen

werden von den Angehörigen zusammen mit der Friedhofsverwalterin ausgewählt. Sie können einen oder mehrere Grabplätze nebeneinander, bei Urnengräbern auch übereinander erwerben. Nach Ablauf der Ruhezeit kann die Grabstätte verlängert werden, ein Kauf zu Lebzeiten ist ebenfalls möglich.

Auf jeder Grabstätte für Sargbeisetzungen können auf Wunsch bis zu zwei Urnen zusätzlich beigesetzt werden.



Wahlgrabstätten für Erdbeisetzungen

Grabstätten ohne eigene Pflege

Bepflanzte Grabstätten

für Sargbeisetzungen

werden im Auftrag des Friedhofes am Kopf mit einem Bodendecker bepflanzt und gepflegt. Ein stehendes oder liegendes Grabmal ist erlaubt. Zusätzlich kann eine Trittplatte aus Naturstein (30x30 cm) gelegt werden, auf die eine Pflanzschale gestellt werden kann. Der vordere Bereich der Grabstätte wird mit Rasen eingesät.



bepflanzte Grabstätten für Erdbeisetzungen

für Urnenbeisetzungen

werden im Auftrag des Friedhofes mit einem Bodendecker bepflanzt und gepflegt. Ein liegendes Grabmal bis 40x40 cm ist erlaubt, ebenso ein kleiner Pflanzkasten als Blumenschmuck.



bepflanzte Grabstätten für Urnenbeisetzungen

Urnengemeinschaftsgräber

bieten Platz für 24 Urnen. Die Grabstätten werden gärtnerisch angelegt und gepflegt, jede(r) Verstorbene wird auf dem gemeinsamen Grabmal genannt. Eine Platzreservierung ist nicht möglich.



Beispiel für ein Urnengemeinschaftsgrab

Beisetzung im Urnenfeld

Beisetzungen im Urnenfeld erfolgen in aller Stille ohne Angehörige. Der einzelne Grabplatz ist nicht kenntlich. Eine Ablagefläche für Blumen sowie ein

kleines Namensschild auf der „Lebensspirale“ ermöglichen es, der Trauer um den Verstorbenen Ausdruck zu verleihen.

Diese Form der Beisetzung sollte erst nach reiflicher Überlegung gewählt werden. Oft zeigt sich erst später, wie wichtig eine individuelle Grabstätte als persönlicher Anlaufpunkt bei der Trauerbewältigung ist.



Urnenfeld mit Lebensspirale

Weitere Grabarten, z.B. Baumbestattungen, sind in Planung.

Andacht auf dem Friedhof am Ewigkeitssonntag (Totensonntag)

An jedem Ewigkeitssonntag findet nachmittags eine ökumenische Andacht in der Kapelle mit anschließendem Kaffeetrinken im Gemeindehaus statt.

Friedhofsgebühren

Alle anfallenden Gebühren werden immer für die gesamte Laufzeit der Grabstätte im Voraus erhoben. Die aktuellen Gebührensätze entnehmen Sie bitte dem Beiblatt oder der aktuellen Friedhofsgebührensatzung, die Sie neben weiteren Informationen auf unserer Homepage finden.

Für eine persönliche Beratung steht Ihnen unsere Friedhofsverwalterin Simone Tepelmann gerne zur Verfügung.

Nutzen Sie auch das Angebot unserer regelmäßig stattfindenden Friedhofsrundgänge, eine Anmeldung dafür ist nicht erforderlich.

Friedhofsrundgänge

In der Regel am 1. Montag im Monat um 10 Uhr
Treffpunkt: vor der Kapelle

Adresse des Friedhofs:

Evangelischer Friedhof St. Andreas
Wesloer Str. 50-52, 23568 Lübeck

Öffnungszeiten:

Von 7 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit

Friedhofsverwaltung:

Am Müllerberg 12, 23568 Lübeck

Ansprechpartnerin:

Simone Tepelmann

Bürozeit: Mo-Fr von 9 bis 12 Uhr

Telefon: 0451-69 08 27

Fax: 0451-479 22 698

e-mail: friedhofsamt@fischerkirche.de

Homepage: www.fischerkirche.de



Der Evangelische Friedhof St. Andreas Lübeck- Schlutup

Ort der Stille
mitten im Leben

Der Friedhof der Evangelischen Kirchengemeinde St. Andreas Schlutup besteht seit 1896 und umfasst auf 2,3 ha ca. 2000 Grabstätten in parkähnlicher Umgebung mit altem Baumbestand. Durch seine zentrale Lage an der Wesloer Straße ist der Friedhof auch mit der Buslinie 11, Haltestelle Brinkweg, gut erreichbar.

Auf dem Friedhof können unabhängig vom Wohnort oder der Glaubensrichtung alle Verstorbenen beigesetzt werden.

Die Petruskapelle

Vom Haupteingang blickt man direkt auf die über hundert Jahre alte Kapelle. Sie kann auch für nicht-konfessionelle Trauerfeiern genutzt werden und bietet neben einer Orgel eine moderne Musikanlage zur musikalischen Gestaltung der Feier. Die Dekoration mit Leuchtern und Lorbeer steht allen Nutzern zur Verfügung.

In unserem neu gestalteten Verabschiedungsraum können Sie in aller Ruhe noch einmal Abschied von dem Verstorbenen nehmen.

Montag bis Freitag ist die Kapelle von 8 – 15 Uhr für Besucher geöffnet. Unser „Kerzenfisch“ bietet die